

Schießen um Schnüre und Eicheln !

8 x im Jahr schießen (montags von 18 – 20 Uhr)

Eicheln bzw. Schnüre schießen: Kosten wie bisher 3.- €

Das „Eichelschießen“ (ehemals Wertungsschießen) findet achtmal im Jahr statt.

Es können maximal 2 schießen pro Quartal gemacht werden.

Die Auswertung nach Ringen bleibt so wie bisher.

Wobei alle acht schießen gewertet werden.

Die Auswertung wird erst auf der Jahreshauptversammlung offiziell bekannt gegeben.

Natürlich wie bisher LG und KK.

KK 50 Meter mit Zehntelwertung LG mit Maschine gewertet, auch Zehntelwertung

Es können eigene Waffen genutzt werden und alle Schützen ab 18 Jahren können daran teilnehmen, auch alle die, die Vereinswaffen einschießen.

Die Eicheln bzw. Schnüre werden auf der Jahreshauptversammlung überreicht.

Die Ringzahlen zum Erlangen der Schnüre bzw. Eicheln bleiben wie bisher.

Der Schütze muss sich vor dem Schießen bei der Standaufsicht melden, damit diese das Schießen beaufsichtigt und in die Listen einträgt. Probeschüsse sind bis zu 5 erlaubt.

Die Waffe darf auch verstellt werden, muss aber wieder zurückgestellt werden.

Zusätzlich zur Leistungsnadel **ab 49 Ringen**, wird ein Wanderpokal ausgeschossen.

Daran können alle teilnehmen die auf Leistungsnadeln schießen.

Das Ergebnis spielt keine Rolle. Der Jahresbeste **unter 49 Ringen** bekommt den Wanderpokal für jeweils 1 Jahr.

Er bleibt im Besitz wenn der Schütze ihn 3x hintereinander oder 5x auseinander, bekommen hat.

Verantwortlich für eine Plakette ist der jeweilige Besitzer, der Pokal ist immer zur Jahreshauptversammlung mitzubringen.

Standaufsichten werden von der Sportleitung eingeteilt und müssen bei Verhinderung für geeigneten Ersatz sorgen.

Ps. das erste Quartal fällt im Jahr 2019 aus und wird nicht berücksichtigt.